



/// HOME

GRUSSWORT DR. FRANZISKA GIFFEY (BMFSFJ)

GRUSSWORT DES LANDES RHEINLAND-PFALZ

ZIELE VON MIXED UP

PREISKATEGORIEN

JURY

FINALISTEN

» PREISTRÄGER

Preisträger 2018

Preisträger 2017

» Preisträger 2016

Wilhelm und Hedwig

Träumst du noch oder erfindest du schon?

Schumanns Geister

Bremer Schulhausroman

Präventives Mediensuchtprojekt k.NIF kreativ. Netz und Information

Kulturbüro der Realschule Dornum

In Fechenheim geht die Sonne auf

» Creativity connected

Preisträger 2015

Preisträger 2014

Preisträger 2013

Frühere Preisträger

PREISVERLEIHUNG

DOKUMENTATION

EVALUATION

PRESSE

DOWNLOADS

PARTNER

Suche:

[HOME](#) > [PREISTRÄGER](#) > [Preisträger 2016](#) > [Creativity connected](#)

MIXED UP Preis Ankommen 2016 >>

Creativity connected

Ein Kooperationsprojekt der Johann-Gutenberg-Realschule, des Paul-Ehrlich-Berufskollegs und dem Programm „angekommen in deiner Stadt“ Dortmund

"Creativity connected" heißt aufeinander zugehen, kreativ zusammenarbeiten, Austausch! Spaß! Dortmunder Jugendliche sowie Jugendliche und junge Erwachsene der Internationalen Förderklasse, die größtenteils aus Syrien, aus dem Irak, aus Afghanistan und Eritrea stammen, lernen in gemeinsamen Kreativ-Workshops nicht nur ihre Heimatstadt Dortmund (neu) kennen. Mit Kunst und Kultur entdecken sie die Mitgestaltungsmöglichkeiten einer gemeinsam angelegten Zukunft – unabhängig von ihren ganz unterschiedlichen Biografien.

"Schließlich leben wir alle unter demselben Himmel", so ein Schüler der Johann-Gutenberg-Realschule. Und um das Stück der Welt darunter mit allen Sinnen zu erkunden, hat er mit seinen Mitschüler*innen der Kunstklasse die Kreativ-Workshop-Reihe "Creativity connected" selbst entwickelt. Sie sind es auch, die die Workshops – nach einer entsprechenden Fortbildung – anleiten. Sie vermitteln Gleichaltrigen mit und ohne Fluchterfahrung einfach anzuwendende künstlerische Techniken, die keine besonderen Vorkenntnisse erfordern.

In dem Workshop "Dreams Typographic Poetry" verleihen die Jugendlichen ihren Wünschen und Träumen in einer vertonten Animation in PowerPoint Gestalt. Im Workshop "Sounds of Dortmund" fangen sie, mit Aufnahmegegeräten und Handy-Recorder-App ausgestattet, ihre Stadt akustisch ein – vom ratternden Metallzaun über U-Bahn-Geräusche bis hin zum Kassenklingeln. Entstanden ist daraus eine Klangcollage für einen ebenfalls eigens verfassten Willkommenssong für einen Videoclip. In einem dritten Workshop "Fotoshooting auf dem Skywalk" begeben sich die Teilnehmer*innen in die luftige Höhe des ehemaligen Industriegeländes Phönix-West. In einer Fotoausstellung zum Thema „Freundschaft und Zusammenhalt“ bzw. "Brücken bauen" sind die Ergebnisse zu sehen. Einige der Motive daraus waren bereits als großformatige Bilder beim internationalen Fest "Ein Ball – eine Welt" im Signal Iduna Stadion ausgestellt.

Die Schüler*innen lernen in den Workshops aber nicht nur jede Menge für sich selbst. Sie werden zu Multiplikator*innen und geben ihr erworbenes Wissen wiederum an andere Schüler*innen und ihre Familien und Freunde weiter. Ihre Expertise reicht von der Workshop-Konzeption über die Durchführung von Typographic Poetry und Animation bis hin zur Gestaltung mit verschiedensten Medien wie Video, Audio, Fotografie.

Die Jugendlichen – aus welchem Land auch immer sie kommen und welche Geschichte sie mitbringen – erhalten mit den Workshops elementares Handwerkszeug, um ihre alte wie neue Heimat selbst im Austausch mit anderen gemeinsam zu gestalten – und das mit reichlich Kreativität (Deutsch), Creativity (Englisch), Creatividad (Spanisch), Kreativitet (Albanisch), Abuurka (Somalisch), ■■■■■■ (Arabisch), Dahiti (Kurdisch).

"Creativity Connected zeigt, wie das ‚Ankommen‘ im neuen Lebensumfeld durch künstlerische Aktivitäten und Erfahrungen impulsgebend unterstützt und gestaltet werden kann. Das Miteinander und die enge Zusammenarbeit von Jugendlichen mit und ohne Fluchterfahrung schafft einen wechselseitigen Dialog, der über die gemeinsamen künstlerischen Auseinandersetzungen hinausgeht. Zudem werden die Mitwirkenden im Prozessverlauf ‚nachhaltig zu Multiplikatoren‘, betonte die Fachjury.



/// NACHRICHTEN ZUR KULTURELLEN BILDUNG

25.06.2019 [Deutscher Nachwuchsfilmpreis und weitere Auszeichnungen](#)

19.06.2019 [Förderung: Projektfonds Kultur und Schule](#)

14.06.2019 [„Kultur macht stark“: Bundesbildungsministerin Karliczek würdigt gemeinsam mit BKJ Engagement für mehr Jugendpartizipation und Bildungsgerechtigkeit](#)

11.06.2019 [Workshop: Baukulturelle Bildung in Berlin](#)

06.06.2019 [Interview Anja Karliczek: Die eigenen Talente entdecken](#)

02.06.2019 [Tagungsrückblick: Wie jugendgerecht sind Bildungslandschaften?](#)

31.05.2019 [Interview Peter Gläsel Schule: Wissensvermittlung durch Praxis](#)

31.05.2019 [Fachbuch: Kulturelle Bildung in der Schule](#)

> [alle Nachrichten](#)



Weitere Informationen

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

weitere informationen

[Programm „angekommen in deiner Stadt“ der Walter Blüchert Stiftung](#)

[Johann-Gutenberg-Realschule, Dortmund](#)

[Paul-Ehrlich-Berufskolleg](#)

[Projektseite Video "Willkommenssong"](#)

[PDF-Präsentation](#)

Fotos: Claudia Werner, Lilli Pazurek, Charlotte Sonnabend, Cora Kirchoff

[nach oben](#) | [zurück](#)

[Seite drucken](#) | [PDF der Seite erstellen](#) | [Seite empfehlen](#)     | [Kontakt](#) | [Sitemap](#) | [Impressum](#) | [Datenschutz](#)



Diversität anerkennen
Inklusion umsetzen
Zusammenhalt stärken